

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 40

PDF erstellt am: **27.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

neues Quartier, dessen Häuser mehr für einfachere Verhältnisse berechnet sind, im Entstehen begriffen. Allgemein hoffen wir, daß mit Beginn des neuen Jahres die Tramangelegenheit um einen tüchtigen Schritt vorwärts gehe, denn daß die Verwirklichung des Projektes der „Zürcher-Elektrischen Straßenbahn“ für die Gemeinde einen bedeutenden Aufschwung bringen wird, ist außer Frage.

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

**NB.** Unter diese Rubrik werden technische Anknüpfungsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Ols in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

**890.** Von Beruf Schreiner, beabsichtige ich, in nicht zu ferner Zeit Hilfsmaschinen anzuschaffen. Wäre es nun nicht möglich, vermittelt eines amerikanischen Windmotors Elektrizität zu erzeugen und damit die Maschinen zu treiben, eventuell bei starkem Winde Elektrizität aufzuspeichern, um auch bei Windstille noch genügenden Betriebskraft zu haben? Bestehen vielleicht schon solche oder ähnliche Anlagen und, wenn ja, wo könnten solche besichtigt werden?

**891.** Welche Firma liefert die besten Holzbearbeitungsmaschinen?

**892.** Welche Fabrik liefert Benzin- oder Petrolmotoren von circa 1/2 Pferdekraft?

**893.** a. Darf eine Dynamomaschine von 102 Volt Spannung für 110 Lampen, à 16 Kerzen berechnet, auf 130 Lampen forciert werden?

b. Welches sind die sicheren Anzeichen von Ueberlastung einer Lichtmaschine?

c. Ist es absolut notwendig, daß ein Kollektor 3—4 mal abgedreht werden muß in dieser Zeit vom Oktober bis Mitte März, da nur täglich mit 6 Lichtstunden gearbeitet wird?

d. Wo steckt wohl der Hauptfehler, daß der Kollektor in kürzester Zeit wieder angegriffen ist und doch von den besten geschmeidigsten Bürsten zur Verwendung kommen?

**894.** Wer liefert billigst Petrolmotor-Schaloupen?

**895.** Wer liefert schönes Bodleiternholz?

**896.** Ist die Konstruktion von Hauskaminen mittels Kaminsteinen aus Cementbeton außer im Kanton Zürich auch anderwärts von der Feuerpolizei zugelassen und wie haben sich solche Kamine bezüglich Feuericherheit bewährt?

**897.** Wer liefert komplette Einrichtungen für Brennereien nach neuester Konstruktion?

**898.** Würde vielleicht einer der geehrten Leser und Interessenten einem unbemittelten, aber intelligenten jungen Burtschen, der das Unglück gehabt, an einer Maschine den rechten Arm zu verlieren, eine passende Stelle irgendwelcher Art oder eine Anstalt, in welcher ein solcher Burtsche Gelegenheit hätte, etwas zu erlernen, um sein späteres Auskommen zu finden? Offerten unter Nr. 898 an die Expedition zur Weiterbeförderung zu richten.

**899.** Wer liefert billigst kleine Sägmehl-Steinpressen für Kraftbetrieb und wer gibt Anleitung betr. der Mischung? Offerten an J. Scherrer, Dampfäge, Laufen (Bern).

**900.** Wer hat eine gebrauchte, noch gut erhaltene, eiserne Bandsäge zu verkaufen? System Rächner bevorzugt. Gest. Offerten zu richten an B. Inderbichin, mech. Schreinerei und Glaserei, Schwyz.

**901.** In welche Dampfägerei oder sonstige Fabrik könnte ein mit guten Zeugnissen versehener Heizler, auch Träger, mit Familie in Arbeit treten?

**902.** Wäre jemand so gut und gäbe mir Auskunft, wie viel Wasser es braucht zu einer Turbine von wenigstens 1—6 Pferdekraften? Röhrenleitung 86 m und Fall 10 m. Wie große Röhren wären erforderlich und wie hoch käme eine solche Einrichtung? Oder wäre vielleicht ein Wasserrad vorteilhafter?

**903.** Wer liefert Strohwickel, sog. Strohbauschen, für den Steintransport und zu welchem Preis?

**904.** Wo könnte man Spenglerwerkzeug wieder frisch polieren lassen?

**905.** Wer liefert in eine Kistenfabrik Drahtstiften und Mutter-schrauben u. s. w. zu Engros-Preisen?

**906.** Wie viel Kraft braucht eine Bandsäge für Bau-schreinerei, woher beziehe ich solche am besten oder hat jemand eine solche ältere, aber noch gut erhaltene zu verkaufen? Offerten an Th. Pfenninger, Oberholz-Wald (Zürich).

**907.** Wer liefert Kottannen, passend zur Verfertigung von Dachschindeln, grün, garantiert spaltig, und zu welchem Preis per Kubikfuß?

**908.** Wer liefert gute Eisenbohrmaschinen für Spiralbohrer oder wer hat eine solche noch gut erhaltene zu verkaufen?

**909.** Wer liefert Zahnräder von Birken oder Haselnuß, 30 bis 40 mm breit, in Wagonladungen?

**910.** Welche Firma liefert Kaminsteine für Hochbau, sowohl gewöhnliche Mauer- als faconnierte Steine?

**911.** Wer liefert Holzgestelle für Siebfabrikation?

**912.** Man wünscht mit einem tüchtigen Werkzeugmacher in der Schweiz in Verbindung zu treten.

**913.** Wer liefert ganz leichte Gühräder für fahrbare Kinder-süßle etc.?

**914.** Welches sind die vorteilhaftesten Schornsteinaufsätze für kleine Kesselanlagen gegen lästige Einflüsse auf den Zug von Wind und Sonne?

**915.** Wer liefert billigst schwarzglaciertes Drahtgewebe Nr. 7 C (3 mm Maschenweite) bei Abnahme von ca. 1000 Meter per Jahr?

**916.** Wer liefert schönes Laubsägeholz in Kufbaum, Ahorn und Birnbaum von 3, 5 und 7 mm Dicke? Es kann nur prima Qualität verwendet werden.

**917.** Wer wäre fortwährender Lieferant von fertigen runden Holzstäbchen für eine Bündhölzchenfabrik für Holzstäbchen? Preisangaben erbeten.

**918.** Wer liefert Kautschuk- oder Weißbledderringe für eiserne Bandsägerollen?

**919.** Welche schweizerische (nicht ausländische) Fabrik liefert billige einfache Zeitungshalter? Offerten direkt an „Argus“, Bern.

## Antworten.

Auf Frage **816.** Ihre Anfrage ist noch nicht genau zu beantworten, bis der Ort und die Windlage uns genau bekannt sind und bitten den Fragesteller, mit uns in Verbindung zu treten. Jof. Strebler, Brunnenmacher, Eschenbach (Luzern), Erbauer des ersten amerikanischen Windmotors der Schweiz, und Franz L. Meier, Agent in Luzern.

Auf Frage **859.** Gießerei Nordschach hat eine kleine ältere Hobelbank zu Fr. 25 zu verkaufen.

Auf Frage **860.** Bodleitern in Tannenholz, gestemmt, können Sie den laufenden Meter zu 80 Cts., Bodleitern, welche harte Sprossen haben und geschraubt sind, zu 95 Cts. beziehen. Es sind die gebräuchlichen Malerleitern gemeint. Lodenleitern kommen etwas teurer. Ad. Städeli, Schreiner, Lagerstraße 52, Zürich III.

Auf Frage **860.** Wenden Sie sich an die Firma Meyer u. Comp., Bern-Dürmündingen.

Auf Frage **864.** Das beste für einen Schmiedeboden ist ein 12—15 cm Döhlitoden und liefert solche Döhlit billigst Joh. Graf, Sägerei, Rempten (Sch.).

Auf Frage **868.** Bandsägen, allerneuestes Modell 1897, in allen Größen liefern und stehen mit Offerte gerne bereit Mäder u. Schauffelberger in Zürich V.

Auf Frage **869.** Stahlspäne in besten Qualitäten liefern engros: Hausmann u. Co., Bern.

Auf Frage **869.** Wir möchten gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. M. Heer u. Sohn, Stahlspänefabrik, Glarus.

Auf Frage **869.** Stahlspäne liefert die Stahlspäne- und Präzisionsinstrumentenfabrik Ulmann u. Cie., Zürich III, Hohlstr.

Auf Frage **871.** Wir befassen uns mit Verkauf von Rob-marmor, gesägtem, verarbeitetem und poliertem Marmor in allen Qualitäten und wünsche mit Fragesteller in direkte Verbindung zu treten. Gebr. Pfister's Nachf. B. Pfister, Nordschach.

Auf Frage **872.** Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage **873.** Wir fabrizieren fragl. Pressen als vieljährige Spezialität in bester Konstruktion. Gießerei und Maschinenfabrik Zürich A. G. in Altstetten-Zürich.

Auf Frage **873.** Fragesteller wird ersucht, die gewünschten Maschinen zu besichtigen bei Heinrich Blant, Ulter.

Auf Frage **875.** Glasjaloussen für Ventilation, ohne die Fenster öffnen zu müssen, liefert J. Paul Brunner in Oberuzwil.

Auf Frage **876.** Durch eine Rohrleitung von 50 mm Durchmesser, 1100 m Länge und bei 20 m Druck gehen im Maximum ca. 100 Liter Wasser pro Minute bei einer Geschwindigkeit von ca. 80 cm pro Sekunde. J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage **876.** Durch Röhren von 50 mm und 1100 m Länge laufen bei 20 m Druckhöhe 90 Minutenliter; wenn es Gühröhren sind, wegen der Rauheit der Wände, weniger. Selbstverständlich hat das Wasser beim Auslauf keine Triebkraft mehr, sondern läuft wie aus einer Brunnenröhre.

Auf Frage **877.** Bei 50 m Gefälle und einer Rohrleitung von 600 m Länge und 150 mm Durchmesser braucht es für 2 HP 4 Liter Wasser pro Sekunde und für 3 HP 6 Liter Wasser pro Sekunde. Hierzu bestgeeignete Turbinen baut J. U. Aebi Maschinenfabrik Burgdorf. Nachschrift: Offenbar ist in dieser Frage ein Irrtum, denn durch diese Röhren kann soviel Wasser geleitet werden, als bei dem Gefälle von 50 m notwendig sind zur Erzeugung von 10 HP. J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage **877.** Zur Erzeugung von 2 Pferdekraften braucht es 5 Liter, für 3 Pferdekraften 7 Liter Wasser und braucht die Rohrleitung bloß 100 mm lichte Weite zu haben. Es würde sich hiezu bestens ein Turbinchen eigenen Systems verwenden lassen; solche liefert in vorzüglicher Qualität A. Meschlmann, mechanische Werkstätten in Thun.

Auf Frage 877. Zur Erzeugung von 3 Pferdekraften bei 50 m Gefäll und 600 m Leitungslänge, 160 mm Röhrenkaliber, erfordert es 7 Liter und ist beim jetzigen Stande des Turbinenbaues eine Turbine zu wählen von mindestens 500 mm Durchmesser. Die Ausflußöffnung wird licht  $2\frac{1}{2}$  cm<sup>2</sup>.

Auf Frage 879. Mit meiner patentierten Schindelmachine ist es mir möglich, solche gewünschte Schindeln zu verfertigen und könnte eine solche Maschine abgegeben werden. J. J. Renold, mech. Schindelfabrik, Staufen b. Lenzburg (Aargau).

Auf Frage 879. Wenden Sie sich an H. Spörri, Mühle-Fischenthal, welcher eine solche Maschine besitzt mit einer automatischen Leistung von 1000 Stück per Stunde. Mit dieser Maschine können verschiedene Längen und Breiten, sowohl Dach- wie Rundschindeln, hergestellt werden. Die Maschine ist bis anhin von Hand betrieben worden; die Leistung kann aber mit Kraftbetrieb bedeutend erhöht werden. Wenn für das Produkt genügend Absatz vorhanden, eine sehr lohnende Existenz. Kaufpreis je nach Uebernehmung.

Auf Frage 880. Will Ihnen gerne aus Erfahrung zuverlässige Mitteilung machen. Zunächst wird der Gummitropf auf langsam laufender Bandsäge oder mit Schraubstod und Bandsäge in möglichst dünne Scheiben geschnitten, diese partienweise in dünne Drähte und die wiederum in sehr kleine Stücke; auf einem untergelegten Papierbogen fängt man das Sägmehl sorgfältig auf. Nun beziehen Sie aus einer Droguerie oder Apotheke 1 bis 2 Liter „Schwefelkohlenstoff“; dieser ist klarer als Wasser, leichtflüssiger, giftig, verdunstet rasch und ist „sehr feuergefährlich“. Ein weithalbiges, gut verpropfbares Glasgefäß wird mit Schwefelkohlenstoff bis zu  $\frac{3}{4}$  gefüllt; hierauf gibt man höchstens  $\frac{1}{6}$  des Rauminhalts verfeinerten Gummi bei, verschließt gut und bringt ihn an kühlen Ort, der nie mit Licht betreten wird. Täglich wird die Flasche einmal geschüttelt oder mit Holzstäbchen durchgerührt. Der Gummi quillt auf, daß in einigen Tagen die Flasche fast voll ist. Ist die Verkleinerung nicht gut, kann die Lösung  $\frac{1}{4}$  Jahr dauern. Wenn Sie in einem zweiten Gefäß pulverisierten Schwefel ebenfalls in Schwefelkohlenstoff lösen, so können Sie dann bei späterer Mischung statt braunem auch grauen Kautschuk erhalten. Der braune Kautschukfitt (für Beloräder) kommt übrigens in Staniolröhren im Handel vor. Hämmerig, Zürich-Wipfingen (zur Post), Schablonen- und Tischfabrikation.

Auf Frage 881. Eine starke Spindelpresse mit 7 Stempeln und Matrizen für Blechbüchsen, 1 Kreisscheere und 1 Falzmaschine verkauft Joseph Gerig, Schmied, Schattdorf (Uri).

Auf Frage 881. Maschinen zur rationellsten Blechbüchsenfabrikation, sowie sämtliche Blechbearbeitungsmaschinen beziehen Sie am vorteilhaftesten bei Mäder u. Schaufelberger in Zürich V, welche mit Spezial-Offerte gerne dienen.

Auf Frage 881. Wir befaßen uns seit 46 Jahren mit der Konstruktion von Maschinen zur Büchsenfabrikation. Gebrüder Jaedlin, Basel, Bogesenstr. 81.

Auf Frage 881. Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Niederdorfstr. 32, Zürich, wünscht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 883. Wenden Sie sich an die Firma Stapfer u. Streuli, Spezialfabrik für Holzbearbeitungsmaschinen in Thorgen.

Auf Frage 885. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottl. Hunziker, Schreiner, Reinach (Aargau).

Auf Frage 887. Wenden Sie sich gefl. an Gebr. Ernst in Müllheim (Thurgau).

Auf Frage 888. Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Niederdorfstr. 32, Zürich, wünscht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 888. Wenden Sie sich an J. Hauser-Weidmann, Zürich I.

Auf Frage 889. Rollbahngelise jeder Art liefert Fritz Marti, Winterthur.

### Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer- und Spenglerarbeiten, sowie die Lieferung von eisernen Trägern für die Erweiterung der Frauenklinik Zürich. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind auf dem Bureau des kant. Hochbauamtes, Dommannstr. 3, Stock, einzusehen bezw. zu beziehen. Schriftliche Angebote mit der Aufschrift „Frauenklinik“ sind bis spätestens den 15. Januar 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzufenden.

Die Erstellung einer neuen Straße von Schüpfen nach Maitirch in der Länge von 4760 m und im Kostenvoranschlag von Fr. 59,000. Plan, Devis und Plänenbest liegen zur Einsicht auf in der Wirtschaft Leuenerberger in Schüpfen, wo nähere Auskunft erteilt wird. Angebote sind schriftlich bis zum 15. Januar 1898 an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Dr. Stähli in Schüpfen, einzufenden.

Das neue Käsegebäude der Käseereigesellschaft Sandblatten, Rain (Luzern). Reflektanten mögen sich anmelden bei Herrn Johann Kaspar Brunner, Sandblatten.

Erd-, Maurer-, Schreiner- und Zimmerarbeiten für einen Umbau an das Hotel Wetterhorn der Bergschaffts-Gemeinde Scheidegg in Grindelwald. Pläne, Bedingungen zur Einsicht beim

Präsidenten der Baukommission, Christian Bläuer in Gadenstatt bei Grindelwald. Offerten an denselben bis 3. Januar.

Erstellung eines Cementkanales in der Brückenstraße, Gemeinde Tablat, nach der Tempelackerstraße und nach der Rorschacherstraße. Die Bedingungen und Pläne liegen auf dem Gemeindebauamt St. Gallen, Rathaus Zimmer Nr. 35, zur Einsicht auf. Offerten für Uebernahme der Arbeiten sind bis zum 31. Dezember 1897 an das Gemeindevorstandamt der Stadt St. Gallen einzugeben.

Die Bauverwaltung des Kantons St. Gallen eröffnet Konkurrenz über die Erstellung eines Pfahlwehres von ca. 100 Pfählen beim Kurplatz in Rorschach. Bauvorschriften und Accordbedingungen können sowohl auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in St. Gallen, als auch bei der Hafenverwaltung in Rorschach eingesehen werden. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Strandbodenschutz Rorschach“ versehen bis spätestens den 8. Januar 1898 an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Waisenhaus Burg bei Murten. Die Maurer- und Zimmerarbeiten zur Erstellung eines Neubaus (Scheune, Waschküche etc.) Bewerber wollen ihre Eingaben bis 8. Januar richten an den Präsidenten, Herrn Großrat Viehti in Murten, bei welchem Plan und Pflichtenheft aufliegen.

Krankenhaus Heiden. Die Südfront des Bezirkskrankenhauses in Heiden soll mit einer zweistöckigen Veranda aus Eisenkonstruktion mit zweiseitiger Glasverhalung und Blechbedachung versehen werden. Länge 12 m, Breite 3,50 m und Höhe 9,70 m. Uffällige Uebernehmer sind eingeladen, Planentwürfe mit Kostenoofferten bis 15. Januar 1898 dem Präsidenten, E. Schmid in Heiden, einzufenden.

Erstellung von 50 neuen Schulbänken (Zweipläzer) im Schulhaus Niedertweningen. Offerten hierfür sind bis am 4. Januar 1898 schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulbanklieferung“ der Schulverwaltung einzufenden, welche auch die nähere Auskunft erteilen wird.



Ein garantiert gut gehender

## Benzin-Motor

System Martini, von 3-4 Pferdekraft, mit elektrischer Zündung, ist wegen Anschaffung einer grösseren Kraft

billigst zu verkaufen.

Zu besichtigen in der mech. Werkstätte, von J. Kaufmann, Schreinermeister, Cham, vormals M. Albrecht. Noch kurze Zeit in Betrieb. [2163]

Zu kaufen gesucht eine gut erhaltene

## Nebenschluss-Dynamo

65 Volt, 4-6 Ampère, wozu möglich mit Schaltbrett.

Gefl. Offerten sub Chiffre M S 2150 befördert die Expedition. [2150]

## Eine mech. Schreinerei

ist krankheitshalber

### sofort zu verkaufen.

Eine in der Nähe einer schweiz. Hauptstadt gelegene, mit allen nötigen Maschinen bestergerichtete mech. Schreinerei mit grossen hellen Werkstätten, 4 Wohnungen, Schopf, Hofraum und Garten ist an einen soliden Käufer sofort zu verkaufen.

Es werden gegenwärtig 16 Arbeiter beschäftigt und wäre genug Arbeit und Platz für 20 Arbeiter. Konkurrenz unbedeutend und Preis des Geschäftes im Verhältnis billig.

Reflektanten wollen sich behufs Auskunft unter Chiffre D 2166 an die Expedition wenden [2166]